

EIN OSTERGARTEN FÜRS WOHNZIMMER



DAS BRAUCHST DU:

- Terakottauntersetzer
- Terakottatopf
- Erde
- Kies, ein großer Stein
- kleine Äste
- Moos
- optional Kresse oder Grassamen
- Gartenschere, Blumendraht

Die Osterbotschaft mit allen Sinnen erleben.

Der Ostergarten soll uns daran erinnern, worum es an Ostern geht! Jesus hat das Kreuz bzw. den Tod besiegt und das Grab verlassen. Er lebt und hat uns noch dazu mit ewigem Leben beschenkt.

Egal, ob man den Ostergarten nach und nach entstehen lässt oder beobachtet, wie die Samen schön langsam zu keimen beginnen – dieses immer wieder Innehalten soll uns helfen unseren Blick und unser Herz in dieser Zeit rund um Ostern immer wieder Jesus zuzuwenden.

Versammelt euch zu einem passenden Zeitpunkt oder auch öfter um den Ostergarten und lest gemeinsam die Ostergeschichte, damit für alle der Sinn des Gartens klar wird.

Eine Möglichkeit ist es auch, den Ostergarten in der Karwoche anzulegen und dann an den jeweiligen Tagen die entsprechenden Gegenstände zu ergänzen.

Man kann z.B. am Karfreitag die Kreuze aufzustellen und dann am Abend, evtl. nach der Kreuzverehrung in der Kirche, den Grabstein vor das Grab rollen, indem vielleicht ein Bild des Gekreuzigten liegt. Am Ostersonntagmorgen könnten die Kinder dann das Grab öffnen und leer bzw. mit weißen Tücher darin vorfinden oder man legt noch ein Bild des Auferstandenen oder eine kleine (LED-) Kerze hinein.



SO GEHT'S:

01

Legt den Blumentopf quer etwa in die Mitte eures Untersetzers.
Füllt den Boden rundherum mit Erde auf und errichtet über dem Blumentopf den Grabhügel.



02

Bedeckt die Erde mit eurem Moos bzw. eurem Gras- oder Kressesamen. Kresse dauert etwa 5 Tage bis sie gewachsen ist, Grassamen brauchen bis zu 4 Wochen bis sie einigermaßen gut gewachsen sind. Ergänzt euren Ostergarten nach Belieben mit Kieselsteinen und positioniert den Grabstein vor der Öffnung des liegenden Blumentopfes.



03

Schneidet aus den Ästen mit der Gartenschere 6 Stücke zurecht: für ein größeres und zwei kleinere Kreuze und bindet sie mit Hilfe des Blumendrahts zu 3 Kreuzen. Steckt die Kreuze auf den Hügel. Tipp: Mit kleinen Einkerbungen rutschen die Hölzer nicht so leicht ab.



04

Dekoriert den Garten nach Belieben mit weiteren Steinen, pflanzt evtl. Miniblumen dazu, ergänzt mit weiteren Symbolen, die euch wichtig sind, etc. Eurer Kreativität sind da keine Grenzen gesetzt.

